

Infos von Sektionen

Ornithologischer Verein Region Sursee: erfolgreiche Alpensegler

Man könnte denken, dass das nass-kühle Sommerwetter in diesem Jahr unseren Flugakrobaten Mauer- und Alpensegler nicht gut bekommen ist. Wie so häufig überrascht uns die Natur: Zwar scheinen die Bruten vielerorts rund drei Wochen verspätet begonnen zu haben als üblich. Aber der Bruterfolg der Segler war in verschiedenen Kolonien der Schweiz normal gut. So auch bei den Surseer Alpenseglern, wo mit 2,4 Jungen pro erfolgreiche Brut ein überdurchschnittlich gutes Ergebnis erzielt wurde.

NAVO Dagmersellen: Aufwertungen für den Steinkauz gesucht

Der Steinkauz ist der «Vogel des Jahres» 2021. Er benötigt alte und neue Hochstamm-Obstbäume, dazu ein Mosaik aus Wiesen, Weiden, Sitzwarten und weiteren Kleinstrukturen, die kleine Nager und Grossinsekten beherbergen. Und wenn es dann noch eine Dornenhecke hat, kommen vielleicht auch der Neuntöter und die Dorngrasmücke zurück. Oder die

Goldammer singt ihr Liebeslied oben auf der Hecke. Der NAVO Dagmersellen sucht solche potenziellen Lebensräume in der Region, hilft bei der Aufwertung und montiert die Nisthilfen auf eigene Rechnung.

Ornithologische Gesellschaft der Stadt Luzern: Neophyten-Einsatz am Rotsee

Bereits zum zweiten Mal entfernten am 3. Juli 2021 14 Personen Neophyten am Nordufer des Rotsees. Vor allem die Kanadische Goldrute und das Einjährige Berufkraut hatten sich stark ausgebreitet und die einheimischen Pflanzen bedrängt. Während vier Stunden Arbeit füllte das Team über 30 110-Liter-Abfallsäcke und stockte etwa 1,5 Kubikmeter Wurzelstöcke von verwilderten Weiden und Schwarzerlen aus. Voller Genugtuung stellten die Mitarbeitenden gleich zu Beginn fest, dass die Arbeit des Vorjahres im Gelände deutlich sichtbar ist und sich der Einsatz offensichtlich lohnt! Es waren auf diesen Abschnitten nur noch vereinzelt Goldruten, Berufkraut und Nachtkerzen zu jäten.



Therese Molinaro

Gross und Klein im Einsatz gegen Neophyten am Rotsee.

Trotzdem bleibt auch im nächsten Jahr noch genug zu tun.

Kurzbeiträge von BirdLife Luzern

Erfolgreicher Abschluss des Feldornithologiekurses (FOK) 2019/20

Mit einem Jahr Verspätung (Corona-bedingt) haben 15 Teilnehmende den FOK erfolgreich mit der Prüfung abgeschlossen: Monika Arnold, Sarah Burg, Martin Filli, Seija-Mari Filli, Christina Gasser, Anita Gössi, Alois Grüter, Danièle Hollenstein, Yvonne Keiser, Sandra Pfister, Ladina Saluz von Salis, Daniel Stehli, Susanne Stehli, Ruedi Tschachtli, Alessandra Zumbach. BirdLife Luzern gratuliert allen herzlich zum Abschluss!

Es gab einige Highlights während des Kurses. Doch das grösste war bestimmt die wunderschöne Beobachtung eines Steinhuhnes auf der Bergvoegelexkursion in der Region Melchsee-Frutt.



Peter Kraus

Lauter fröhliche Gesichter beim Abschluss des FOK 2019/20.